

08.05.2009 – 15:46 Uhr

## Krankenversicherung: vips unterstützt die vorgeschlagenen Massnahmen

Zug (ots) -

Die vips Vereinigung Pharmafirmen in der Schweiz unterstützt die vom Eidgenössischen Departement des Innern (EDI) vorgeschlagenen Massnahmen zur Eindämmung der Kosten in der obligatorischen Grundversicherung. Insbesondere wird die Einführung des Behandlungsbeitrages von 30 Franken pro Arztkonsultation und die Verpflichtung der Krankenversicherer zur Einführung eines kostenlosen ärztlichen Telefonberatungsdienstes als wirkungsvoller Beitrag zur Stärkung des Selbstverantwortungsprinzips der Patienten beurteilt. So ergab eine vor wenigen Jahren durchgeführte Studie des Schweizerischen Fachverbandes der Hersteller rezeptfreier Heilmittel (ASSGP), dass mit einem Verzicht auf den Arztbesuch bei Banalerkrankungen Einsparungen von mehreren hundert Millionen Franken möglich wären. Die vips ist in diesem Zusammenhang auch der Auffassung, dass die heute allgemein üblichen Fristen zur Beibringung eines Arzteignis im Erkrankungsfall durch die Arbeitnehmer verlängert werden sollten.

Im Medikamentenbereich ist nach den bereits realisierten massiven Einsparungen in den letzten Jahren mit der Einführung der Preisüberprüfung im Drei-Jahres-Rhythmus ein weiterer substanzieller Beitrag zur Kostensenkung im Gesundheitswesen vorgesehen. Diese Massnahme wird im Rahmen der Revision der Verordnungen des Krankenversicherungsgesetzes im kommenden Jahr umgesetzt.

Walter P. Hölzle neuer Präsident der vips

Der bisherige vips-Geschäftsführer, Walter P. Hölzle, wurde an der heutigen Generalversammlung zum geschäftsführenden Präsidenten gewählt. Der Vorstand setzt sich aus den folgenden weiteren Mitgliedern zusammen: Luigi Antoniazzi, Managing Director Baxter, Jean-Luc Delay, Managing Director Takeda Pharma, John Huss, Vice-President sanofi-aventis, Jürgen Kyek, Geschäftsführer GlaxoSmithKline, Urs Lehmann, Geschäftsführer Lundbeck, Hanspeter Quodt, Managing Director Merck Sharp-Dohme-Chibret, Doris Schulte Wermeling, Head of Merck Serono Schweiz, Urban Skog, Marketing Company President AstraZeneca, Ralph Studer, Managing Director Pfizer, Josef Troxler, General Manager Vifor Pharma Rx, und Athanasios Zikopoulos, General Manager Mundipharma Medical Company.

Die vips Vereinigung Pharmafirmen in der Schweiz wurde 1950 nach schweizerischem Recht gegründet. In ihr sind schweizerische Niederlassungen von ausländischen Pharmaunternehmen und produzierende Schweizer Pharmaunternehmen sowie Vertriebsgesellschaften zusammengeschlossen. Der Marktanteil der 71 Mitgliedfirmen beträgt rund 70%.

Kontakt:

Walter P. Hölzle  
Mobile: +41/79/340'38'69

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004872/100582832> abgerufen werden.